

Pressemitteilung zur sofortigen Veröffentlichung

Zero Waste e. V. | Bezirksamt von Neukölln

Berlin, 21. September 2025

Abfallfreie Wochenmärkte in Neukölln: Studie zeigt dringenden Handlungsbedarf – Aktionstage im Herbst geplant

Berlin-Neukölln – Einwegtüten, Becher und Verpackungen prägen noch immer das Bild auf Neuköllner Wochenmärkten. Das zeigt die neue Beobachtungsstudie des Zero Waste e. V., die im Juni 2025 auf den Märkten Schillermarkt, Maybachufer und Hermannplatz durchgeführt wurde. Insgesamt wurden über 4.900 Verpackungseinheiten erfasst – **86 Prozent davon waren Einweg**. Nur acht Prozent der Kundinnen nutzten eigene Behältnisse, sechs Prozent griffen auf von Händlerinnen angebotene Mehrweglösungen zurück

„Die Zahlen verdeutlichen: Plastiktüten und Einwegverpackungen bleiben ein massives Problem. Gleichzeitig zeigt sich, dass dort, wo BYO – also Bring Your Own – aktiv gefördert wird, Kundinnen deutlich häufiger eigene Gefäße nutzen“, erklärt Julia Akra-Laurien, Projektleiterin beim Zero Waste e. V..

Gefördert durch das Bezirksamt Neukölln von Berlin, Stabsstelle für Dialog und Zukunft

Das Vorhaben „Abfallfreie Märkte – eine Initiative für ein sauberes Neukölln“ des Programms „Saubere Stadt“ wird vom Bezirksamt Neukölln gefördert. Ziel ist es, gemeinsam mit Marktbetreiber:innen, Händler:innen und Verbraucher:innen praktikable Lösungen zu entwickeln, die Müll vermeiden und nachhaltige Alternativen stärken.

Aktionstage im Herbst 2025

Auf Basis der Studienergebnisse plant der Zero Waste e. V. im Oktober und November 2025 mehrere Aktionstage auf Neuköllner Wochenmärkten:

Schillermarkt Herrfurthplatz: 18.10.2025 / 01.11.2025 10-15 Uhr
Wochenmarkt am Maybachufer: 17.10.2025 / 31.10.2025 10-15 Uhr
Wochenmarkt am Hermannplatz: 14.10.2025 / 29.10.2025 10-15 Uhr

Dort werden Besucher:innen die Möglichkeit haben, Mehrwegalternativen kennenzulernen, eigene Behältnisse zu testen und mit Händler:innen ins Gespräch zu kommen. Zu gewinnen gibt es natürlich auch etwas. Ziel ist es, Bewusstsein zu schaffen und Hemmschwellen abzubauen.

„Jede vermiedene Plastiktüte zählt. Mit einfachen Veränderungen im Alltag können wir gemeinsam große Mengen an Abfall vermeiden“, so Julia Akra-Laurien vom Zero Waste e.V.

Weitere Informationen zum Projekt und den Terminen der Aktionstage finden Sie auf:

www.zerowasteverein.de

Kontakt für Bildmaterial und Rückfragen:

Zero Waste e. V.

Julia Akra-Laurien

julia.akra@zerowasteverein.de

Telefon: +49 179.1209784

Bezirksamt von Neukölln

Isabell Kronauer

isabel.kronauer@bezirksamt-neukoelln.de

Telefon +49 30 90239-3708